

# FACHBEREICH DEUTSCH

Zur Zeit gehören dem Fachbereich 12 Kolleginnen und Kollegen an.  
FB-Leitung: Doris Lechenmayr

## Grundsätze:

Wie in allen Berliner Schulen hat der Deutsch-Unterricht an der Hector-Peterson-Schule die Aufgabe, die Schülerinnen und Schüler im Umgang mit der deutschen Sprache sicherer zu machen, ihre Sprachkompetenz zu erweitern sowie schriftliche und mündliche Kommunikationsformen kennenzulernen und einzuüben. Eine weitere Funktion des Deutschunterrichts ist es, die Freude an Literatur zu fördern, d.h. Schülerinnen und Schüler dabei zu unterstützen, literarische Texte – Romane, Erzählungen, Gedichte, Dramen – gerne zu lesen und für die eigene Persönlichkeitsentwicklung zu nutzen.

## Binnendifferenzierung:

Das Fach Deutsch an der Hector-Peterson-Schule findet in den Jahrgangsstufen 7–10 vierstündig statt.

Das Fach wird in allen Jahrgangsstufen im Klassenunterricht erteilt und je nach den Erfordernissen binnendifferenziert unterrichtet.

In den Klassenstufen 7/8 werden die Leistungen der Schülerinnen und Schüler nach der allgemeinen Punktetabelle (s. Differenzierungskonzept) beurteilt. In den Klassenstufen 9/10 werden die erbrachten Leistungen auf dem G- und dem E-Niveau ausgewiesen (s. ebenda).

## Lehrwerk und Unterrichtsmaterialien:

Die Fachkonferenz Deutsch hat sich für die Anschaffung eines gemeinsamen Lehrwerks entschieden. Es handelt sich hierbei um das Sprach- und Lesebuch »deutsch-kombi plus« (Klett-Verlag), das den neuesten Bildungsstandards und fachwissenschaftlichen Anforderungen entspricht.

Das Lehrwerk ist in ausreichender Anzahl für alle Schülerinnen und Schüler vorhanden. Für die Arbeit am Whiteboard steht jedem Jahrgang der digitale Unterrichtsassistent zur Verfügung.

Die Deutsch-Bücherei befindet sich im dritten Stock des Hauptgebäudes (Nähe Jahrgang D). Hier finden sich nach den Doppeljahrgangsstufen 7/8 und 9/10 sortierte Lektüren für den Unterricht, das Lehrwerk und die vom Fachbereich abonnierte Fachzeitschrift.

Des Weiteren verfügt jeder Jahrgang über einen umfangreichen Handapparat. Hier finden sich neuere Veröffentlichungen inhaltlicher und/oder didaktisch-methodischer Art, die für den Einsatz im Unterricht geeignet sind.

## Schulinternes Curriculum:

Mit Beginn der Implementierungsphase der neuen Rahmenlehrpläne wird ein neues Fachcurriculum entwickelt und an dieser Stelle veröffentlicht.

### Kooperation mit außerschulischen Bildungspartnern:

1.

Kooperation mit der Universität Potsdam, Fachbereich Germanistik  
Über einen Zeitraum von drei Schuljahren (2011/12 bis 2013/14) führten SchülerInnen der Hector-Peterson-Schule in Zusammenarbeit mit der Universität Potsdam, Fachbereich Germanistik, Forschungsprojekte zu Sprache durch. Hierbei handelte es sich um ein Projekt im „Denkwerk“-Programm der Robert-Bosch-Stiftung.

Das Projekt sollte Interesse an sprachwissenschaftlichen Fragestellungen wecken, Reflexionen über Sprache anregen, in geisteswissenschaftliche Forschungsarbeit einführen, Kompetenzen in eigenständiger Projektarbeit und selbst gesteuertem Arbeiten erweitern sowie akademische Karriereperspektiven fördern.

Die teilnehmenden Jugendlichen sollten bereits während ihrer Schulzeit (sprach-)wissenschaftliche Forschungsmethoden erproben und als Ergebnis der gemeinsamen Projektarbeit Einblicke in strukturelle und soziale Aspekte von Sprache und Sprachgebrauch, sprachlicher Veränderung und Sprachvariation gewinnen.

Die Ergebnisse der Projektarbeit wurden jeweils im Rahmen der jährlich stattfindenden „Langen Nacht der Wissenschaften Berlin/Potsdam“ einem breiten Publikum vorgestellt.

2.

Außerdem arbeitet der FB Deutsch mit der Universität Potsdam/Fachbereich Germanistik als Praxispartner in dem Forschungsprojekt „Deutsch ist vielseitig“. In diesem Projekt sind Materialien für die Lehrerbildung/-fortbildung und U-Materialien erstellt worden.

Das gesamte Projekt findet deutschlandweit und über die Grenzen hinaus Beachtung.

Alle Materialien finden sich online unter <http://www.deutsch-ist-vielseitig.de>.

3.

Die Schule kooperiert in Bezug auf die Sprachförderung (Ferienkurse) und die Prüfungsvorbereitungen (schuljahresbegleitend) eng mit außerschulischen Bildungspartnern, im Besonderen der „Gelben Villa“.